

Junger Werler rettet Lkw-Fahrer



Beinahe die gesamte Ladung des Lkw hatte sich auf der Fahrbahn verteilt. Foto: Ulrich Bonke

Bei dem Lkw-Unfall auf der Autobahn 1 am Donnerstagmorgen (wir berichteten) hat sich ein 18-Jähriger vorbildlich verhalten. Nachdem der Laster umgekippt war, befreite der junge Mann aus Werl Fahrer und Beifahrer aus ihrer misslichen Lage und brachte beide aus dem Gefahrenbereich.

Nach aktuellen Angaben der Polizei ist Folgendes geschehen: Laut Zeugenaussagen fuhr ein 44-Jähriger zusammen mit seinem 40-jährigen Beifahrer – beide aus Dortmund – in einem Lastwagen auf der rechten Fahrspur der A 1 in Richtung Dortmund. Aus bislang unbekannter Ursache geriet dessen Anhänger ins Schlingern, prallte gegen eine Schutzplanke und kippte um. Fast die gesamte Ladung, Lebensmittel, Elektroartikel, Süßwaren, Getränkeflaschen, etc., verteilte sich auf der Fahrbahn.

Ersthelfer verletzte sich leicht

Ein mit einem Hubschrauber eingeflogener Notarzt übernahm die erste Behandlung der Insassen. Danach wurde der Fahrer mit einem Rettungswagen schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht.

Der Beifahrer und der Ersthelfer verletzten sich leicht. Der Dortmunder wurde ebenfalls in ein Krankenhaus gefahren und der mutige Werler ambulant vor Ort behandelt.

Bei dem Unfall entstand ein geschätzter Sachschaden in Höhe von rund 80000 Euro.